

## Presseinformation

21. März 2006

### Ehrenzeichen für zwei Vorzeige-Persönlichkeiten

#### Pröll: Mit Mut, Kraft und Kompetenz großes für NÖ geleistet

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte heute im NÖ Landhaus in St. Pölten dem Vizepräsidenten der Nationalbank, Dr. Manfred Frey, das „Goldene Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ sowie dem Ärztlichen Leiter des Weinviertelklinikums, Prof. Dr. Gerhard Lunglmayr, das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

Für den Landeshauptmann ist diese Ehrenzeichenüberreichung ein großer Dank an verdiente Vorzeige-Persönlichkeiten der Republik Österreich, deren Werdegang eng mit dem Weinviertel verbunden ist. Pröll würdigte dabei das langjährige Wirken der beiden Experten, die ihre Kontakte, aber auch ihre Spitzenleistungen stets für Niederösterreich eingesetzt haben. Besonders hob er das Engagement Freys bei der Revitalisierung der Marchfeldschlösser, beim Ausbau der Grenzübergänge zu den neuen EU-Mitgliedsländern und beim Sportverein Wullersdorf hervor. Lunglmayr habe sich, so Pröll weiter, besonders bei der landesweiten Aktion „Gesünder leben in NÖ“ und bei der Weiterentwicklung des Landesklinikums Mistelbach zu einem Kompetenzzentrum für Männergesundheit verdient gemacht.

In diesem Zusammenhang bezeichnete Pröll die Ausgezeichneten als „leuchtende Beispiele“, die mit Mut und Kraft mithelfen, Niederösterreich zu gestalten. Durch ihre Arbeit habe das Land an Internationalität gewonnen und neue Chancen nutzen können. Solche außergewöhnliche Fachleute mit Visionen und Ideen seien keine Selbstverständlichkeit, und es bleibe nur zu hoffen, dass Niederösterreich auch in den kommenden Jahren von diesen Elite-Leistungen profitieren werde.

Dr. Manfred Frey dankte im Namen der Ehrenzeichenträger für die hohen Auszeichnungen. In seinen Dankesworten betonte er die starke Verbundenheit mit Niederösterreich, die bereits nach dem Krieg 1945 begonnen habe, als seine Familie aus Böhmen vertrieben wurde und im Weinviertel eine neue Heimat fand. Stolz sei er zudem auch auf die Aufwärtsentwicklung Niederösterreichs, die zunehmend auch internationale Anerkennung finde.

## Presseinformation

Manfred Frey wurde am 4. Mai 1940 in Joslowitz bei Znaim in Böhmen geboren. Im Jahr 1945 musste die Familie nach Österreich flüchten. Nach dem Abschluss des Studiums an der Juridischen Fakultät der Universität Wien erfolgte seine Aufnahme in die Finanzlandesdirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland. Seit 2003 ist er Vizepräsident der Österreichischen Nationalbank. 2002 übernahm Frey den Vorsitz des Aufsichtsrats der Marchfeldschlösser Revitalisierungs- und Betriebsgesellschaft. Frey ist u. a. Träger des „Komturkreuzes des Landes Burgenland“, des „Großen Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich“ und des „Kommandeurkreuzes des Verdienstordens der Republik Polen“.

Gerhard Lunglmayr, geboren 1941 in Wien, schloss 1965 sein Studium an der Medizinischen Fakultät der Universität Wien ab. Anschließend erfolgte seine Ausbildung zum Urologen und 1977 die Habilitation an der Universitätsklinik für Urologie in Wien. Seit 1996 ist Lunglmayr ärztlicher Leiter des Weinviertelklinikums und Mitglied des NÖ Landessanitätsrates. Im März 2005 erfolgte seine Bestellung zum Leiter des Karl Landsteiner Instituts für Andrologie und Prostataerkrankungen im Landesklinikum Weinviertel-Mistelbach.